Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. November 1934

Nachlass Faulhaber 10016, S. 7-8

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 21. November, Consecration der Bruder-Konradkirche in Gernlinden, Pfarrei Maisach. Früh hinaus bei -6 Grad Frost. Der Mond über dem Wald, stürzt sich im Laufschritt vor der Sonne hinab. 8.00 - 11.45 Uhr. Ein Altar. Ich predige Christus, Altar, Hostie, Priester. In Maisach zu Tisch. 13.30 Uhr zurück. Architekt Berberich, der Neffe des Domkapellmeisters. Baumeister Riedl. Eine Kriegsbeschädigtensiedlung. Seit zwölf Jahren Kirchen geplant. Große Beteiligung - Heute zum 1. Mal Bet-Busstag als Ruhetag gesetzlich.

// Seite 8

16.00 Uhr Dr. Venator, erhob nicht den Arm, Gerüchte, die nicht zu glauben sind.

17.00 Uhr Domkapitular Mathias Straßburg - Reist, um seine Idee zu verbreiten. Kirchenmusik möglichst ohne Instrumente aber mit <*Bässen / besseren*> Orgeln. Victori arbeite ihm entgegen. Eugen Müller gegen ihn erbost, weil er seinerzeit auf Aufforderung Bericht gegeben, daß wegen Ehrhard zwölf Seminaristen den Glauben verloren hätten.